



Das Regierungspräsidium Darmstadt

stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Fachdezernentin/einen Fachdezernenten für Pflegeberufe

in der Abteilung II Gesundheit, Integration, Ausländerwesen im Dezernat II 24 Gesundheit (Gesundheitsfachberufe, öffentliche Gesundheit) ein.

Die Einstellung erfolgt als Beschäftigte/r nach Entgeltgruppe E 13/E 14 TV-H, wobei bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen die spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis nach Besoldungsgruppe A 13 BBesG möglich ist.

Das Regierungspräsidium Darmstadt hat als große Mittelbehörde der hessischen Landesverwaltung vielfältige Zuständigkeiten. Die Bereiche Gesundheit, Integration, Ausländerwesen gehören zu den Kernaufgaben des Regierungspräsidiums in seiner Funktion als Bündelungsbehörde. Hierzu gehört das Dezernat II 24 Gesundheit (Gesundheitsfachberufe, öffentliche Gesundheit), in dem die Stelle zu besetzen ist. Als obere Gesundheitsbehörde werden Aufgaben in hessenweiter Zuständigkeit wahrgenommen. Wesentliche Aufgabe ist die Erteilung von Berufserlaubnissen und die Zulassung und Organisation staatlicher Prüfungen in sämtlichen nichtakademischen Gesundheitsfachberufen (Pflegeberufe, technische bzw. therapeutische Assistenzberufe sowie Assistenzberufe im Rettungswesen). Das Gesundheitsdezernat führt die Aufsicht über mehr als 200 Fachschulen, die einer staatlichen Anerkennung bedürfen und einer Qualitätskontrolle unterliegen. Selbständiges und zugleich teamorientiertes Arbeiten bei flexiblen Arbeitszeiten (Gleitzeit, familienfreundliche Arbeitsbedingungen) kennzeichnen das Aufgabengebiet.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Wahrnehmung des Prüfungsausschussvorsitzes in mehreren Fachberufen
- Überprüfung und Beratung der staatlich anerkannten Fachschulen (teilweise vor Ort)
- selbständige Leitung von Dienstversammlungen in den Fachberufen
- Entscheidungen in Grundsatzangelegenheiten nach den jeweiligen Berufsgesetzen sowie Ausbildungs- und Prüfungsverordnungen
- fachliche Begleitung und Validierung zentraler Prüfungen (z.B. nach dem Krankenpflegegesetz)

Fachliche Anforderungen:

Voraussetzung für die Einstellung ist ein Studium der **Pflegepädagogik, Pflegewissenschaft, Medizinpädagogik** oder ein Studium **Lehrerin oder Lehrer für Pflege und Gesundheit**, das Sie erfolgreich mit dem Abschluss Master oder Diplom (Uni) absolviert haben. Auch der erfolgreiche Abschluss eines Studiums der Pflegepädagogik oder der Pflegewissenschaft mit dem Abschluss Bachelor oder Diplom (FH) in Verbindung mit dem erfolgreichen Abschluss in Erziehungswissenschaften - Master oder Diplom (Uni) - kommt in Betracht. Für alle genannten Abschlüsse ist eine nachgewiesene mehrjährige Erfahrung in einer Leitungsfunktion an einer staatlich anerkannten Schule für Gesundheitsfachberufe von Vorteil.

Alternativ ist auch die Besetzung mit einer **Ärztin oder einem Arzt** möglich, sofern Sie über die Approbation als Ärztin oder Arzt und über mehrjährige Lehrerfahrungen an staatlich anerkannten Schulen für Gesundheitsfachberufe verfügen.

Persönliche Anforderungen:

Sie haben ein gewandtes Auftreten und verfügen über die Fähigkeit zur selbstständigen und sachlichen Verhandlungsführung. Des Weiteren zeichnet Sie eine gute Organisations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Überzeugungs- und Durchsetzungsvermögen aus. Ihr Profil wird durch hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität und Eigeninitiative abgerundet.

Die Behörde strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Frauen sind deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung der dienstlichen Belange grundsätzlich möglich. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Kopien des Abiturzeugnisses, des Universitätszeugnisses, ggf. der Approbationsurkunde und Arbeitszeugnisse) gerne auch per Email (1 PDF-Datei bis max. 4 MB an birgit.lettman@rpda.hessen.de) bis zum **16. Mai 2011** unter Angabe des Aktenzeichens **I 12 - 26 - 5 e 08/01 (1/E 392)** an das

Regierungspräsidium Darmstadt

Dezernat I 12 - 26

Luisenplatz 2

64283 Darmstadt.

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an den Leiter des Dezernats Gesundheit, Herr Dr. Beile, Telefon 06151/125080. Informationen über das Regierungspräsidium Darmstadt finden Sie auf unserer Homepage: www.rp-darmstadt.hessen.de.